

*V. D. 132*

1397 Dez. 6 [ipso die beati Nicolai episcopi].

[45]

Bernd de Droste, des † Hermans Sohn, becheinigt dem Diderik van Hameren die Bezahlung der ganzen Mitgift seiner Tochter und bekennt dasselbe in dem Gerichte des fürstl. münsterschen Gografen Gherd Hechelyne, welsch' letzterer siegelt.

Zugegen als erwählte richterstude: Herman van den Befehus, Richter zu Dülmene, und Albertus dessen Sohn, ferner Hinrich de Pyleke, Bürgermeister zu Dülmene (Dülmen).

Orig. 2 Siegel des B. Droste und das des Gografen erhalten.